

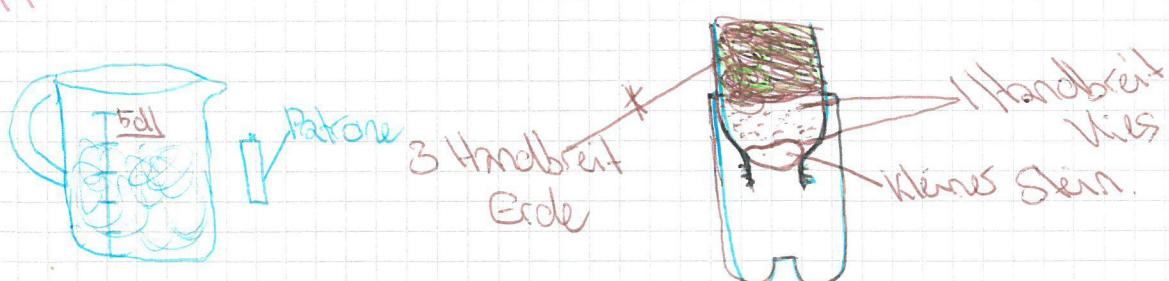
# Experiment Wasserfilter

Dieser Versuch besteht daran das man mit dem Filter das Tintenwasser in Trinkwasser filtern kann. Ich versuche herauszufinden wie die Erde das dreckige Wasser filtert. Nur mit Steine, Kies und Humus (einer Tasche) werden sich auch zeigen wie es unter der Erde mit den Filtern aussieht. Dieser Versuch wird zeigen das man ganz leicht und ohne Chemikalien Tintenwasser filtern kann.

Für dieses Experiment brauchst du:

- eine farblose Petflasche
- Wasser
- Kieselsteine
- Tinte (Patrone)
- Humus
- Teppichmesser
- kleiner Stein.
- Gartenschaukel
- Wasser
- Messbecher

1. Zerschneide die Petflasche etwas oberhalb der Mitte mit dem Teppichmesser. Achtung: Die Petflasche zerschneiden ist nicht einfach!
2. Um den Deckel und stelle den Oberen Teil der Flasche umgedreht in den unteren Teil.
3. Zuerst musst du einen kleinen Stein reinlegen um die Öffnung zu verschließen.
4. Füll den Filter zuerst mit Kieselsteine. Etwa eine Handbreit. Danach füllst du ihn mit dreimal soviel Humus.  
\* Tipp: Nicht zu schnell und kleine Portionen! Das wird es sauberer.
5. Den Messbecher brauchst du jetzt um 5dl Wasser aufzufüllen und etwa 8 Tropfen Tinte reinzust.
6. Jetzt kannst du das Tintenwasser in deinen Filter gießen.



7. Wenn du willst kannst du auch mal etwas anderes in den Filter füllen, z.B. noch mit Steinen.

Du wirst merken das das Wasser eine Zeit lang braucht um durchzufliessen. Aber spätestens in 2min sollte alles wieder unten austreten. Klar, sollt werden es nicht mehr ganz sein, aber genügen um in ein Glas zu füllen. Wenn das Wasser fast noch bläulich ist oder zu schmutzig, kannst du es einfach nochmal durchlassen. Das Wasser sollte jetzt nicht mehr all zu brau sein, wer aber doch würde ich den Filter erneut füllen und mehr oder weniger reinigen, probiert einfach! Hier meine Resultate:

Versuch	1	2	3	4
Zeit	circa 12min Kunststein	circa 50s Gemisch Kies Humus	circa 1min Kies Steine	circa 30s Humus Steine
Aufbau	Kies Humus hellbraunes Wasser	Humus/Kies Steine braun-blau	Kies Steine bläulich	Humus Steine braun
Ergebnis				

Der Versuch mit Gemischttem ist nicht so . . . gelungen wie gedacht. Vor allem aber weil wir zu wenig Humus hatten. Wer man das Wasser langsam hieringeht von das Wasser sich in der vielen Räumen der Erde absetzen und wieder weiterfliessen. Jedoch die Tinte ist zu dickflüssig dafür und bleibt an den vielen Partikeln und Räumen hängen. Ohne Erde kann die Tinte besser durch und am Schluss wird es bläulich. Logisch, ganz sauber wird das Wasser nicht, aber zum trinken wäre es definitiv besser als Trinkwasser. Durch die schmutzigen Steine, Kies und der Erde kommt am Schluss braunes Wasser raus. Doch wer man über durch den Filter zuerst sauberes Wasser immer wieder durchfliesset wird es besser.

Am besten ist, wie wir rausgefunden haben, der erste Versuch. Die Erde und das Kies fangen die Tinte (Schmutz) ab und nur das Wasser kommt durch. Ein Filter ohne Humus (Erde) geht nicht. Am Schluss sollte das Wasser nicht mehr brau sein, dafür ist es dann braun. Wederlich sauberes Trinkwasser ist es nicht, dafür besser als Tinte, Schmutz usw.